

Zeitschrift: Die Sozialhilfe : das Fachmagazin der SKOS
Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
Band: 122 (2025)
Heft: 1

Artikel: Die Sozialhilfe über den Röstigraben
Autor: Kaufmann, Markus
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1075802>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Sozialhilfe über den Röstigraben

Über den Röstigraben wird gesprochen, seit es die Schweiz gibt. Besonders tief wird er jeweils beschrieben, wenn ein Abstimmungsresultat die Schweizer Karte entlang der Sprachgrenze grün und rot einfärbt. Auch in der Sozialhilfe ist immer wieder von einem Röstigraben die Rede. Zweifellos gibt es Unterschiede zwischen der Suisse romande und der Deutschschweiz. So liegt die Kompetenz stärker bei den Gemeinden, je weiter östlich man fährt, die Sozialhilfequote steigt tendenziell mit der Reise in den Westen. Einige Kantone der Suisse romande kennen – wie natürlich auch das Tessin – die Familienergänzungsleistungen als Alternative zur Sozialhilfe. Die Aufgaben und Herausforderungen der Sozialhilfe sind aber auf beiden Seiten der Saane die gleichen, und auch die SKOS-Richtlinien gelten als Grundlage für die kantonalen Gesetzgebungen über die Sozialhilfe. Das neue Richtlinien-Monitoring 2024

zeigt, dass die Harmonisierung in der Sozialhilfe grundsätzlich funktioniert – in allen Landesteilen. Unterschiede lassen sich kaum an den Sprachgrenzen festmachen. Der Austausch und Dialog zwischen den verschiedenen Landesteilen ist für die SKOS wie für jeden nationalen Verband eine zentrale Aufgabe und eine ständige Herausforderung. Bereits in der ersten Ausgabe dieser Zeitschrift vor über 120 Jahren wurde dieser Austausch thematisiert und seine wichtige Bedeutung betont. Mit der Gründung der ARTIAS, der «Association romande et tessinoise des institutions d'action sociale», vor 30 Jahren verfügt die französische Schweiz über eine Schwesterorganisation zur SKOS. 2025 feiern SKOS und ARTIAS ihre Jubiläen: Die SKOS 120 Jahre am 12. Juni in Stans, die ARTIAS 30 Jahre am 27. November in Lausanne. Auch wenn ihre Aufträge nicht identisch sind, ARTIAS und

SKOS arbeiten eng zusammen, sie ergänzen sich und teilen sich Aufgaben auf, wo es sinnvoll ist. Ein Zeichen der Wichtigkeit, die die SKOS der Zusammenarbeit unter den Landesteilen beimisst, ist nun die Herausgabe einer vollständigen Version der Zeitschrift ZESO in beiden Sprachen. Sie halten die Nummer 1 dieses Bekenntnisses in den Händen. Ich freue mich über den somit intensivierten fachlichen Austausch und wünsche der Zeitschrift mit dem neuen Namen «DIE SOZIALHILFE – Das Fachmagazin der SKOS» und «L'AIDE SOCIALE – La revue spécialisée de la CSIAS» viel Erfolg und seinen Leserinnen und Lesern auf beiden Seiten der Saane eine möglichst informative Lektüre.

Markus Kaufmann
SKOS-Geschäftsführer

